

CLASSIC DRIVER



Husqvarna-Studien bekommen grünes Licht

13. Januar 2015 | Joe Breeze

Der schwedische Motorradhersteller Husqvarna, der immer wieder mit Steve McQueen in Verbindung gebracht wird, hat angekündigt, die beiden im Herbst 2014 vorgestellten Designstudien in Produktion gehen zu lassen.

Ohne Zweifel wurde die Entscheidung zum Bau der Husqvarna-Studien nicht nur auf Grundlage des Erfolgs der beiden Konzepte entschieden, wahrscheinlich hat auch der geglückte Wiederbelebungsversuch der Ducati Scrambler dazu beigetragen. Husqvarna-Chef Reinhold Zens bestätigte gegenüber dem schwedischen Magazine *Bike* den Produktionsstart für 2017 und fügte hinzu: "Die Serienversion wird nicht genau so aussehen wie die Studie, da eine Strassenmaschine den geltenden Strassenverkehrsvorschriften entsprechen muss. Dennoch wird der Stil des Bikes erhalten bleiben."

Alles, nur nicht Retro



Dennoch sollte man laut Zens bei diesem Motorrad mit dem Begriff "Retro" vorsichtig sein: "Retro-Bikes benutzen oft veraltete Technik und Motoren. Wir setzen auf die neueste Technologie, die uns zur Verfügung steht, aber stets mit dem Ziel, die klassischen Linien beizubehalten. In zwei Jahren werden wir dann wissen, wie gut uns die Realisierung der Straßenversion unter Auferlegung dieser Vorsätze gelungen ist." Verkauft werden die Bikes unter den Namen "Vit Pilen" und "Svart Pilen" (weißer Pfeil und schwarzer Pfeil).

Fotos: Husqvarna

<https://www.classicdriver.com/de/article/motorraeder/husqvarna-studien-bekommen-gruenes-licht>

© Classic Driver. All rights reserved.